

Bericht aus der Sitzung des Beirates Radverkehr am 10. Januar 2017

Autor: Thomas Wedekind, ADFC Jena, 12. Februar 2017

Zur Erstellung dieser Berichte:

- Grundlage ist das offizielle Protokoll des Beirates, aber gegebenenfalls in der noch nicht fertig abgestimmten Version.
- Umfang des Berichtes: 1 Textseite (das Originalprotokoll kann über 10 Seiten haben)
- Im Bericht können Aussagen vorkommen, die im Protokoll fehlen, aber vom Berichtsautor für wichtig erachtet werden
- Der Bericht kann, im Gegensatz zum Protokoll, subjektive Bewertungen enthalten.

Anwesend waren 11 beschließende und 4 beratende Mitglieder.

TOP: Abarbeitungsstand des Radverkehrskonzeptes (Fortsetzung vom 13. 12. 16)

Nach weiterer Diskussion des Maßnahmenkataloges wird festgelegt: Diskussion noch offener Punkte in der Februarsitzung des Beirats; Festlegung von Prioritäten für unerledigte Punkte im März; Berichtsvorlage für den Stadtentwicklungsausschuss im April. Im KSJ-Haushalt sind einige Mittel für Arbeiten 2017/18 eingestellt, die bei Zurückstellung von Maßnahmen nicht verfallen; Zusatzbedarf kann aber erst in die Haushaltsdiskussion 2019/20 eingebracht werden. Gesondert werden nochmals folgende Punkte diskutiert:

- OBI-Tunnel: starke Netzwirkung; Szenarium „möglicher Wegfall des Abwasserkanals“ weiter verfolgen. Wedekind schlägt stattdessen vor, das ERA-Kriterium „lichte Höhe“ hier aufzuweichen, da es trotz Durchfahrt vieler Radfahrer (Zählung durch Stadt) keine Unfälle oder Probleme gibt.
- Kahlaische Str. stadteinwärts: für eine Freigabe des Gehwegs gibt es zu viele Gefahrenstellen.
- Erbertstraße, Freigabe in Gegenrichtung: Es besteht Bedarf, der FD Verkehrsorganisation bringt aber formaljuristische Einwände vor.
- Weg Göschwitz - Maua entlang der Bahntrasse: wird trotz schlechten Zustands häufig genutzt, es kann Fördermittel für einen Ausbau geben.
- Fußgängertunnel unter der neuen Paradiesbrücke: fahrradtauglicher Ausbau würde ca. 1 Mio € kosten, das Projekt wird planerisch mit niedriger Priorität weiter verfolgt.
- nicht zulässige Ausfahrt aus neuem Paradiesbahnhof in Richtung Stadt: Gesamtanlage des Knotens ist äußerst ungünstig, z.B. diagonal über den Platz fahrende Straßenbahn. Prüfung durch Fachplaner?
- Route „Westbahnhof Gleis 3“: Prüfung 2017 nach den aktuellen Entwicklungen.

TOP: Sonstiges

- Winterdienst I: durch Anlieger zu räumende Geh-/Radwege werden oft nur mangelhaft geräumt; für Kontrolle und Vorgehen gegen Verstöße ist FD Kommunale Ordnung zuständig. Probleme zeitnah dort melden.
- Winterdienst II: Schutz- und Radfahrstreifen werden im Winter regelmäßig mit Schnee zugeworfen und damit unbenutzbar. Es scheint keine praktikable Abhilfe dafür zu geben, zumindest nicht bei der Jenaer Winterdienstmethode (minimaler Einsatz von Salz; bewusste Einrechnung der „Verteilungswirkung“ der Autoräder). Man müsste wohl Erfahrungen aus den alten Bundesländern auswerten; dort ist in einigen Städten der Einsatz von Salz generell verboten.
- Ausfahrt der HEM-Tankstelle (Rudolstädter Str.): Problem der Sichtbeeinträchtigung noch nicht geklärt.
- Rahmenplan Eichplatz: aktueller Stand noch nicht relevant für Radverkehr.

TOP: Terminplanung des Beirates 2017

14. 02. 2017	14. 03. 2017	11. 04. 2017	09. 05. 2017	13. 06. 2017
08. 08. 2017	12. 09. 2017	17.10. 2017	14. 11. 2017	12. 12. 2017

Nächste Sitzung: 14. 2. 17